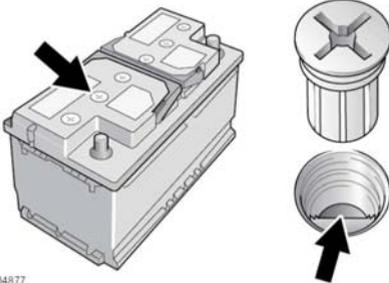


Das Fahrzeug ist mit einer wartungsarmen Batterie ausgestattet.

In heißen Regionen müssen der Batteriesäurestand und der Zustand der Batterie häufiger kontrolliert werden. Bei Bedarf können die Batteriezellen mit destilliertem Wasser aufgefüllt werden.



E134877

Die sechs Zellenstopfen abschrauben und gut verwahren.

Prüfen, ob die Flüssigkeit (Batteriesäure) bis zur Füllstandsanzeige aus Kunststoff reicht. Falls erforderlich, mit destilliertem Wasser auffüllen, aber keinesfalls zu viel einfüllen. Die sechs Zellenstopfen eindrehen.

ANSCHLIESSEN DER STARTHILFEKABEL



Sich drehende Teile des Motors können schwere Verletzungen verursachen. Bei Arbeiten in der Nähe von sich drehenden Motorteilen sehr sorgfältig vorgehen.



Vor dem Versuch, ein liegen gebliebenes Fahrzeug zu starten, darauf achten, dass die Feststellbremse angezogen ist bzw. die Räder mit geeigneten Bremsklötzen sichern. Darauf achten, dass Parken (P) ausgewählt ist.



Bei Arbeiten im Bereich der Batterie unbedingt eine geeignete Schutzbrille tragen.



Nicht versuchen, das liegen gebliebene Fahrzeug zu starten, wenn die Batteriesäure gefroren sein könnte.



Bei normalem Betrieb geben Batterien genug explosives Gas ab, um starke Explosionen und schwere Verletzungen zu verursachen – Funken und offene Flammen vom Motorraum fernhalten.



Darauf achten, dass es außer den Starthilfekabeln keinen physischen Kontakt zwischen dem Fahrzeug, mit dem die Starthilfe erfolgt, und dem liegen gebliebenen Fahrzeug gibt.

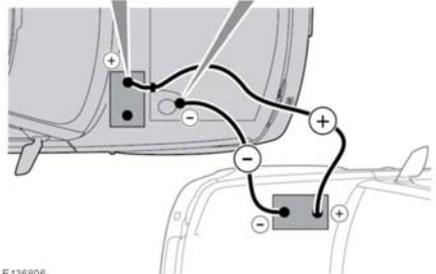
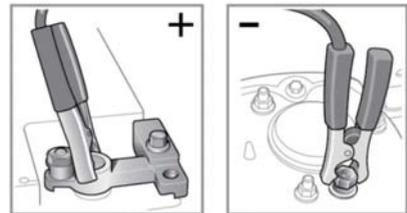


Darauf achten, dass es sich bei der Starthilfebatterie oder dem Starthilfegerät um ein 12-Volt-Gerät handelt.



Vor dem Einschalten von elektrischen Anlagen die Starthilfekabel abklemmen.

Hinweis: Vor dem Anschließen von Starthilfekabeln sicherstellen, dass die Batterieanschlüsse am liegen gebliebenen Fahrzeug korrekt sind und alle elektrischen Verbraucher ausgeschaltet wurden.



E136806

1. Das eine Ende des positiven Starthilfekabels (rot) am Batterie-Pluspol des Fahrzeugs anschließen, mit dem die Starthilfe gegeben wird.
2. Das andere Ende des positiven Starthilfekabels am Pluspol der Batterie des liegen gebliebenen Fahrzeugs anschließen.